

## Fall des Monats April 2026 aus der Kometian Hotline-Beratung

### **Milchkuh Anni hat eine Verdauungsstörung**

Eine Landwirtin meldet sich am Sonntagvormittag bei der 24-Stunden-Hotline. Sie berichtet von Anni, einer Milchkuh im besten Alter. Anni hat seit gestern Abend Durchfall. Die Konsistenz des Durchfalls ähnelt Gülle, die Farbe ist braun-schwarz und der Geruch ist stark und raumfüllend. Die Milchleistung ist von gestern Abend bereits etwas reduziert und heute Morgen auf null Liter gesunken. Anni hat ein feuchtes Flotzmaul und trinkt schluckweise Wasser. Ihr Appetit ist gering. Die Körpertemperatur liegt bei 39,1 °C. Die Beraterin empfiehlt die homöopathischen Mittel *China* und *Arsenicum album* sowie das Anbieten verschiedener schmackhafter Futtersorten, damit Anni zumindest etwas frisst. Sollte der Durchfall am nächsten Tag noch nicht deutlich besser sein oder der Appetit nicht zunehmen, rät die Beraterin, den Tierarzt zu kontaktieren, damit Anni weiter untersucht werden kann und eine Flüssigkeitsgabe (Drenchen) erhält.

#### Rückmeldung zwei Tage später:

Da sich Annis Zustand bis gestern Mittag leider nicht verbessert hat, hat die Landwirtin – wie von der Kometian-Beraterin empfohlen – den Tierarzt gerufen. Neben Flüssigkeit wurden Elektrolyte, effektive Mikroorganismen (EM) und Leinsamen per Drench verabreicht. Der Durchfall ist zwar weiterhin unverändert und Anni frisst immer noch kaum, aber sie hat warme Ohren und wirkt insgesamt etwas besser. Da die zuvor empfohlenen homöopathischen Mittel keine Verbesserung gebracht haben, rät die Beraterin nun zu *Carbo vegetabilis*, *Pyrogenium* und *Mercurius solubilis*.

#### Rückmeldung am gleichen Tag, abends:

Anni hat gegen Mittag etwas Hautähnliches (optisch wie Nachgeburts) mit dem Kot ausgeschieden. Jetzt geht es ihr besser, sie frisst ein wenig mehr und der Durchfall hat deutlich nachgelassen.

#### Rückmeldung vier Tage später:

Anni frisst schon wieder besser, noch nicht ganz wie zuvor, aber etwa zu 75 %. Auch die Milchmenge liegt wieder bei etwa der Hälfte des Normalwerts. Durchfall hat sie keinen mehr. Da nach Einschätzung der Beraterin die akute Phase überwunden ist, empfiehlt sie einen Mittelwechsel auf *Phosphorus* und *China*.

#### Rückmeldung 10 Tage später:

Anni geht es sehr gut! Sie frisst wieder sehr gut und auch die Milchmenge ist fast auf dem normalen Niveau. Die Beraterin empfiehlt, *Phosphorus* und *China* weiter in grösseren Abständen zu geben, um die Erholung von Annis schwerem Durchfall weiter zu unterstützen.

#### Bemerkung zum Fall:

So schwere Durchfälle bei Kühen sind eher selten. Wichtig ist, egal ob Rind, Kalb oder Kuh, dass die Tiere frühzeitig mit ausreichend Flüssigkeit versorgt werden. Denn der Flüssigkeitsverlust bei so starkem Durchfall ist enorm und verschärft sich umso mehr, je weniger das Tier selbst aufnimmt.

#### Vorschau:

*Im Mai sehen wir uns einen Ziegenfall an....*